

Merkblatt für die Beantragung eines Auslandssemesters an der UIBE China

(Version April 2014)

Über die Partneruniversität

Die University of International Business and Economics 对外经济贸易大学 *Duiwai jingji maoyi daxue* (UIBE) liegt in Peking im Bezirk *Chaoyang*. Sie wurde 1951 als "Pekinger Hochschule für Außenwirtschaft" gegründet. Im Mai 1997 wurde die UIBE in das Projekt 211 aufgenommen und konnte sich seither in der chinesischen Hochschullandschaft als eine der besten Universitäten in ihrem Bereich etablieren. Seit 2000 wird sie vom Bildungsministerium geleitet. Im selben Jahr wurde außerdem die benachbarte "Chinesische Hochschule für Finanzen" der UIBE angeschlossen. Die Forschung und Ausbildung in den mittlerweile insgesamt 19 Fakultäten konzentriert sich auf die Bereiche Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Fremdsprachen und Finanzen. Sie unterhält weiterhin Partnerschaften mit den Universitäten Potsdam, Erlangen-Nürnberg, Konstanz und Gießen sowie zahlreichen Universitäten auf der ganzen Welt. Derzeit studieren an der UIBE ca. 12.400 Studenten, wovon 2.400 internationale Studenten sind.

Über die Stadt Peking

- 3000 Jahre Geschichte und zahlreiche Sehenswürdigkeiten
- Hauptstadt Chinas und wichtige Wirtschaftsmetropole
- Traditionelle und futuristische Kulturstadt
- Weltweitgrößtes Luftdrehkreuz
- 20 Mio. Einwohner
- 5 Mio. KFZ

Bewerbungsvoraussetzungen

- Immatrikulierte Studenten der Universität Potsdam
- Studenten aus der WiSo-Fakultät (vorrangig)
- Chinesisch-Vorkenntnisse (vorrangig)
- Non-Degree-Programm
- Kein Studiengebühr
- 20 Plätze pro Jahr

Bewerbungsverfahren

1. Teilnahme an der Infoveranstaltung (im Juli oder im Januar)
2. Vorstellungsgespräch mit der Auswahlkommission
3. Antrag auf Finanzierungsmöglichkeiten (ggf.)
4. Einreichen der erforderlichen Unterlagen
5. Erhalten der Zulassung und des Formulars JW202
6. Antrag auf Visum und Wohnheim
7. Kontakt mit Tandempartnern

8. Abreise nach China

Bewerbungstermine:

Bewerbung für das **Wintersemester**

- Januar (Infoveranstaltung)
- Februar (Auswahlgespräch)
- März (Antrag auf Finanzierungsmöglichkeiten)
- April (Einreichen der Unterlagen)
- Juni / Juli (Erhalten der Zulassung und Antrag auf Visum und Wohnheim)
- August / September (Abreise nach China)

Bewerbung für das **Sommersemester**

- Juli (Infoveranstaltung)
- August (Auswahlgespräch)
- September (Antrag auf Finanzierungsmöglichkeiten)
- Oktober (Einreichen der Unterlagen)
- Dezember / Januar (Erhalten der Zulassung und Antrag auf Visum und Wohnheim)
- Februar / März (Abreise nach China)

Bewerbungsunterlagen

- Online Bewerbung <http://www.uibe.cn>
- Kopie des Zeugnisses des höchsten Abschlusses
- Kopie des Reisepasses
- Kopie des Ausweises des Bürgen
- Passfotos x 2

Alle o.g. Unterlagen sind sowohl per Email (kuadai@uni-potsdam.de) als auch in Papierform bei Herrn Kuang Dai (Zimmer 1.25, Haus 7, Campus Griebnitzsee, August-Bebel-Str. 89, 14482 Potsdam) abzugeben

Finanzierung

Studiengebühr

Als Austauschstudenten aus der Universität Potsdam ist man von der Studiengebühr der UIBE befreit. Man darf max. sechs Kurse pro Semester kostenlos besuchen und max. zwei Semester an der UIBE gebührenfrei studieren.

Stipendien und Auslands-BAföG

Auslands-BAföG (Studentenwerk Tübingen-Hohenheim)

http://www.my-stuwe.de/cms/front_content.php?idart=351)

Stipendien (Akademisches Auslandsamt)

<http://www.uni-potsdam.de/de/studium/ausland/studium/finanzierung.html>)

Wenn man Doktorand ist, kann man automatisch ein Stipendium von der UIBE in Höhe von 200 Euro/Monat erhalten.

Kursangebote und Semesterzeiträume

Kurse auf Englisch zu wirtschaftlichen, kulturellen und sozialpolitischen Themen:

School of International Trade and Economics (Trimester)

Ende Februar bis Mitte Mai, Ende Mai bis Ende Juli und Ende August bis Ende Dezember

School of Business (Semester)

Ende August bis Ende Januar, Ende Februar bis Ende Juli

School of International Education (Semester)

Ende August bis Ende Januar, Ende Februar bis Ende Juli

Sprachkurs für Chinesisch:

School of International Education (Semester)

Ende August bis Ende Januar, Ende Februar bis Ende Juli

Kursauswahl und –anrechnen

Als Austauschstudent kann man die Kurse nicht vor der Einschreibung online auswählen. Die Kursauswahl findet erst an der UIBE vor Ort statt, nachdem man in Peking angekommen wurde.

Außerdem gibt es noch eine Einführungsveranstaltung vor jedem Semesteranfang. Darüber wird man von den betreuenden Lehrern vor Ort in Peking informiert.

Wenn man Kurse des eigenen Faches in Peking besuchen möchte und sich diese in Potsdam anrechnen lassen will, sollte man zuerst (!) zum Prüfungsamt gehen und mit den eigenen Professoren an der Uni Potsdam sprechen. In Peking bekommt man dann einen Schein und klärt das ganze in Potsdam nochmal ab.

Visum

Mit der Zulassung, der JW 202-Tabelle und den anderen für das Visum geforderten Unterlagen (siehe https://www.visaforchina.org/BER_DE/) geht man selbst zum chinesischen Visumzentrum in Berlin, um dort ein Studentenvisum zu beantragen.

Adresse: Invaliden Straße 116-119, 10115 Berlin (S-Bahnhof Nordbahnhof)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag (mit Ausnahme von deutschen und chinesischen gesetzlichen Feiertagen)

Entgegennahme von Visaanträgen: 9:00-15:00

Entgegennahme von Gebühren,

Visa-Abholung: 9:00-16:00

Samstag, Sonntag geschlossen

Kontakt:

Telefon: +49 (30) 979920 000

Fax: +49 (30) 979920 001

E-Mail: berlincenter@visaforchina.org

Versicherung

Man muss selbst mit seiner eigenen Krankenkasse sprechen und eine Auslandskrankenversicherung für mindestens sechs Monate abschließen. Eine Versicherungsbescheinigung auf Englisch ist wichtig für die Einschreibung an der UIBE und den Arztbesuch in China.

Wohnen

Studentenwohnheim

Nachdem man die Zulassung von der UIBE bekommen hat, kann man auch einen Wohnheimplatz auf dem Campus reservieren lassen. Man wird von der UIBE ein Antragsformular per Email zugeschickt.

WG

Am besten sucht man sich bereits vor der Abreise Zimmergenossen oder kommt etwas früher und findet an der UIBE ausländische Studenten mit denen man eine WG gründet. Sofort am Anfang mit Chinesen zusammen zu wohnen wird allerdings gleich am Anfang nicht empfohlen, da man sich zunächst auf die Gepflogenheiten einstellen muss.

Tandempartner und Buddy-Programm

Man kann sich bei Herrn Kuang Dai anmelden, um einen deutschsprachigen chinesischen Studenten von der UIBE zu finden. Ansonsten kann man auch an dem Buddy-Programm vom GEEC (Global Exchange and Experience Center) der UIBE teilnehmen. Ein entsprechendes Formular bekommt man, nachdem man von der Auswahlkommission aufgenommen wurde.

Flugtickets

Je nachdem wann und wo man ein Ticket kauft kostet ein Hin- und Rückflug zwischen 450 und 800 Euro. Im Durchschnitt ist man mit etwa 600 Euro schon gut dran. Nur ein Hinflug kostet ungefähr zwischen 300 und 500 Euro.

FAQ

Wie hoch sind die Lebenshaltungskosten in Peking?

Verkehrsmittel und Essen sind viel günstiger als in Deutschland. Jeden Monat braucht man etwa 500 Euro (Miete inklusive).

Wie viel kostet eine Wohnung?

Eine Altbauwohnung mit 50 m², kostet etwa 400 Euro warm und möbliert. Man sollte sie sich aber vorher anschauen. Ein Neubau mit der gleichen Größe kostet etwa 600 Euro warm. Auf dem Campus kostet eine 2-Leute WG (20 m²) 200 Euro.

Sprechen die Chinesen gut Englisch?

Die Studenten der Universitäten sprechen meist ganz gut Englisch, die Leute auf der Straße weniger. Insgesamt kommt man mit Englisch zwar klar, sollte sich aber bei ernsten Fragen doch Hilfe holen.

Wie kann man eine_n Tandempartner_in finden?

Es gibt ungefähr 200 Germanistikstudenten an der UIBE, die alle ausgezeichnetes Deutsch sprechen können. Wenn man will, kann man ganz schnell eine_n Tandempartner_in finden.

Wie reagieren Chinesen auf Ausländer?

Einige sind sehr neugierig, man sollte auf persönliche Fragen eingestellt sein, andere sind eher zurückhaltend.

Gibt es eine Internetzensur?

Auf bestimmten Seiten und bei bestimmten Themen gibt es eine Zensur, man kann beispielsweise nicht alle Youtube-Videos aufrufen und auch kein Facebook benutzen. Wenn man sich aber nicht mit politisch-brenzigen Fragen beschäftigen will, bekommt man im Alltag wenig davon mit. Alle deutschen Webseiten kann man in China besuchen, weil die meisten Chinesen kein Deutsch verstehen können. Durch die VPN der Uni Potsdam kann man die Zensur wunderbar überwinden.

Ist es in Peking im Winter kalt?

Es werden im Winter durchschnittlich etwa wie in Deutschland -5 bis -7°C. Es schneit in Peking sehr selten, aber falls es schneit, dann meistens sehr stark.